



Bereich Diabetologie



Das Sophien- und Hufeland-Klinikum ist Gründungsmitglied des BVKD (Bundesverband Klinischer Diabeteseinrichtungen in Deutschland). Seit Etablierung der **QMKD-Zertifizierung** unterzieht sich der Bereich Diabetologie in den vorgeschriebenen Intervallen dieser Evaluierung; seit dem Jahr 2009 ist der Fachbereich Diabetologie als „Diabetologikum DDG“ anerkannt.



↳ Chefarzt ist Prof. Dr. med. Reinhard Fünfstück,
Facharzt für Innere Medizin, Diabetologie und Nephrologie.

Das Diabetologikum des Weimarer Klinikums besteht aus einem Schulungszentrum, einem stationären Bereich mit den Schwerpunkten Diabetologie, Nephrologie sowie der diabetischen Fußstation. Im ambulanten Sektor gibt es Kooperationen zu Haus- und Fachärzten der Region. Dadurch wird eine konsequente Betreuung unserer Patienten gesichert.

Wo liegen die Behandlungsschwerpunkte?

In den letzten Jahren wurden die Strukturen zur Behandlung von Patienten mit diabetischen Folgeerkrankungen konsequent ausgebaut. Neben der Versorgung nierenkranker Patienten (Abklärung akuter und chronischer Nierenfunktionsstörungen, Akut-Dialyse) liegt der Schwerpunkt besonders auf der Behandlung von Diabetikern mit Fußsyndrom. Im Klinikum besteht eine enge Zusammenarbeit mit einem auf dem Gebiet der Fußchirurgie spezialisierten Chirurgen sowie zu den interventionellen Radiologen und Gefäßchirurgen. Amputationen erfolgen auf der Fußstation nur nach einem interdisziplinären Konsil und Ausschöpfung aller konservativen Therapieoptionen. Dieses Konzept hat dazu geführt, dass die Amputationszahlen deutlich gesenkt werden konnte. In Zusammenarbeit mit den am Weimarer Klinikum befindlichen Abteilungen kann die komplette Diagnostik und Therapie bei Erkrankungen des Gefäßsystems inklusiv C02-Angiografie, PTA/Stenting und Bypassoperationen angeboten werden. Es bestehen umfangreiche Möglichkeiten der nichtinvasiven und invasiven Diagnostik zur Abklärung kardiovaskulärer Komplikationen. Das Schulungszentrum bietet Schulungen für Typ-2- und Typ-1-Diabetiker sowie für Pumpenträger und Patienten mit einer Hochdruckerkrankung an. Dafür sind zwei Diabetesberaterinnen verantwortlich. Beide sind auch als Hypertonieassistentin DHL ausgebildet.

Patienten mit Diabetes mellitus können am Weimarer Klinikum eine umfangreiche medizinische Versorgung erfahren.

Sowohl die fachliche Kompetenz der Ärzte und Mitarbeiter des Pflegedienstes als auch die räumlichen und technischen Voraussetzungen bieten die Gewähr einer den Leitlinien entsprechenden medizinischen Betreuung unserer Patienten.